

---

**Produktname: Galectin-2 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab11272**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:200-1:1000, ELISA 1:5000-1:10000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LGALS2
<b>Alternative Namen</b>	LGALS2; Galectin-2; Gal-2; Beta-galactoside-binding lectin L-14-II; HL14; Lactose-binding lectin 2; S-Lac lectin 2
<b>Gen-ID</b>	3957.0
<b>SwissProt ID</b>	P05162
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem LEG2, hergestellt. Aminosäurebereich: 31-80

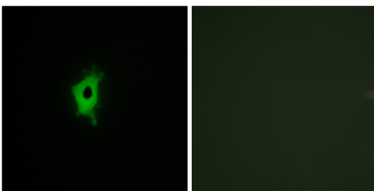
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein lösliches  $\beta$ -Galaktosid-bindendes Lektin. Es liegt als Homodimer vor und kann an Lymphotoxin-alpha binden. Ein Einzelnukleotid-Polymorphismus in einem Intron dieses Gens kann die Transkriptionsrate des Proteins verändern und dadurch das Risiko eines Myokardinfarkts erhöhen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Dieses Protein bindet  $\beta$ -Galaktosid. Seine physiologische Funktion ist noch nicht bekannt. Online-Informationen: Galectin-2. Ähnlichkeit: Enthält eine Galectin-Domäne. Untereinheit: Homodimer.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von COS7-Zellen mit dem LEG2-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.